



# Sammlung Theaterzettel

## Der Zigeunerbaron

**Breisach, Paul**

**1923-09-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 11

Sonntag, den 30. September 1923

(F. V. B. Nr. 6651—6950 u. 8161—8250)

(B. V. B. Nr. 8151—8250)

### Der Zigeunerbaron

Operette in drei Akten. Nach einer Erzählung M. Jokals von F. Schmitzler

Musik von Johann Strauss

In Szene gesetzt von Karl Marx. Musikalische Leitung: Paul Breisach

#### PERSONEN:

Graf Peter Homonay, Obergespan des Temeser Komitates  
Conte Carnero, königl. Kommissär  
Sandor Barinkay, ein junger Emigrant  
Kalman Zsupan, ein reicher Schweinezüchter im Banate

Arsena, seine Tochter  
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupans

Otokar, ihr Sohn  
Czipra, Zigeunerin  
Saffi, Zigeunermädchen

Josi  
Perko  
Mihaly  
Pali

Zigeuner

Ein Herold  
Seppl, Laternbub  
Miksa, Schiffsknecht  
Jstvan, Zsupans Knecht

Josef Burgwinkel  
Adolf Karlinger  
Hellmuth Neugebauer

Hugo Voisin  
Elisabeth Trautmann  
Luise Böttcher-Fuchs  
Alfred Landory  
Ida Schäffer

Minnie Ruske-Leopold  
Karl Zöllner  
Louis Reifenberger  
August Krebs  
Alex. Kökert  
Josef Gerharts  
Gustl Römer-Mahn  
Alois Bolze  
Hermann Trembich

Ein Zigeunerknabe

Schiffsknechte, junge Esikos, Arsenas Freundinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen und Zigeunerkinder, Trabanten, Grenadiere, Seressaner, Husaren, Marketerinnen, Pagen, Hofherren, Hofdamen, Ratsherren, Volk etc.

Ort der Handlung: 1. Akt im Temeser Banate. 2. Akt in einem Zigeuner-dorfe ebendasselbst. 3. Akt in Wien

Zeit der Handlung: Gegen Mitte des 18. Jahrhunderts

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem ersten und zweiten Akt je eine Pause

Krank: Else Vogt-Gauger

Kassenöffnung 7 Uhr    Anfang 7½ Uhr    Ende nach 10 Uhr